

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

49 (19.2.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 49. Erstes Blatt.

Donnerstag den 19. Februar

1880.

Bekanntmachung.

Nr. 4854. Die Aufnahme von Zöglingen in die von Stulz'sche Waisenanstalt zu Lichtenthal betreffend.

Von den beiden Freiplätzen in der von Stulz'schen Waisenanstalt zu Lichtenthal, welche der Geheimdelegationsrath von Kettner gestiftet hat, ist der für ein Mädchen aus einem Orte des diesseitigen Bezirks oder aus Langensteinbach bestimmte auf Ostern d. J. neu zu besetzen.

Die Gemeinderäthe des Bezirks werden veranlaßt, dies in ihren Gemeinden mit dem Anfügen bekannt zu machen, daß etwaige Gesuche binnen 14 Tagen dahier einzureichen sind.

Karlsruhe, den 16. Februar 1880.

Großb. Bezirksamt.

Eschborn.

Müller.

Dankfagung.

Nr. 1576. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: 1) von der Gesellschaft Eintracht Ertrag des Glückshafens von zwei Maskenbällen 207 M. 13 Pf., 2) von Frau Spannagel Zeugengebühr 40 Pf. Wir sprechen hierfür unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 19. Februar 1880.

Armenrath.

Spemann.

Bürges.

Kunstverein zu Karlsruhe.

Beziehungsliste.

Die heute den 17. Februar 1880 in Gegenwart von Urkundspersonen vorgenommene (allgemeine) Verloosung von Kunstwerken unter die Mitglieder des Jahres 1879 hatte folgendes Ergebniß:

Ort- Zahl.	Bezeichnung des gewonnenen Kunstwerkes.	Altit. Nr.	Name des Gewinners.
1	Thierstück (Kühe), Delgemälde von Richard in Karlsruhe.	309	Dr. Krämer, Anwalts Wittwe.
2	Thierstück (Schaafe), Delgemälde von Richard in Karlsruhe.	327	Kunstverein in Prag.
3	Landschaft von Rügen, Müchgut, Delgemälde von Runge in Karlsruhe.	2	Seine Königliche Hoheit der Großherzog.
4	Spezzart am Bodensee, Delgemälde von Kolloff in Karlsruhe.	707	Moritz Ettlinger, Kaufmann.
5	Sommerlandschaft, Delgemälde von Sophie Ley in Karlsruhe.	759	Huber, Rob, Kaufmann.
6	Fruchstück, Delgemälde von Kresz in Karlsruhe.	257	Dr. Maier, Augenarzt.
7	Landschaft, Delgemälde von Professor Tenner in Karlsruhe.	628	Bergmann, Paul, Maler.
8	Morgenlandschaft mit Thierstaffage, Delgemälde von W. Schmitt in Karlsruhe.	201	Freifrau von Glaubitz.
9	Schwarzwäldermädchen, Delgemälde von Luttine in Karlsruhe.	523	Vogel, Buchdruckereibesizers Wittve.
10	Stilleben, trockene Blumen, Delgemälde von M. Hornmuth in Karlsruhe.	671	Luisa Benzinger Wittve.
11	Patrouille im Schnee, Delgemälde von Kallmorgen in Karlsruhe.	373	Ullmann, Verwaltungs-Gerichts-Rath.
12	Abendlandschaft, Delgemälde von Hesse in Karlsruhe.	171	Aug. Kottebohm, Bauinspektor.
13	Abend bei Albino, Delgemälde von Roman in Karlsruhe.	462	Dünkel, Maler.
14	Mondbaufgang, Delgemälde von Conrad Lessing in Karlsruhe.	579	Müller, Wilh., Hofbuchhändler.
15	Canossa, Delgemälde von Kanoldt in Karlsruhe.	6	Seine Königliche Hoheit der Großherzog.
16	Landschaft bei Seefeld, Delgemälde von Kolloff in Karlsruhe.	419	Selbner, Major in Berlin.
17	Norwegische Küstenmotto, Delgemälde von Ulfsten in Karlsruhe.	80	Emil Zittel, Decan.
18	Page, Delgemälde von Sutter in Karlsruhe.	524	† Ammann Schaaß.
19	Winterlandschaft mit Kirche, Delgemälde von J. Dunke in Düsseldorf.	194	Gerhard, Regierungs-Rath a. D.
20	Stimmungslandschaft am Neckar, Delgemälde von Niedmüller in Stuttgart.	635	Becker, v., l. l. Staatsrath.
21	Landschaft, Delgemälde von Kanoldt in Karlsruhe.	617	Clauson v. Haas, Hauptmann.
22	Die Verlassene auf dem Tanzboden, Kupferstich von Raab nach Kändler.	769	Ragel, Hauptmanns Wittve.
23	Das Tischgebet, Kupferstich von Walde nach v. Desregger.	482	Schwindt, Hofbäcker.
24	Franz nimmt Abschied vom Bischof von Bamberg, Kupferstich von Zimmermann nach Beder.	166	Vielefeld, Ad., Kaufmann.
25	Heilige Familie, Kupferstich von Steinlau G. Levi nach Palma Vecchio.	652	Lubberger, Kassier.
26	Halt im Dorf, Radirung von Schultheiß nach W. Diez.	223	Kusel, Rudolf, Anwalt.
27	Schäfers Heimkehr, Kupferstich von Barfuß nach Grünenwald.	189	Klose, Wilh., Maler.
28	Frühläuten, Kupferstich von Schultheiß nach Pilott.	417	Frau Grunelius in Baden.
29	Nach dem Kampfe, Kupferstich von Dinger, nach Kröner.	222	Geh. Rath Grashof.
30	Aus vergangenen Zeiten, Kupferstich von Dinger nach Hiddemann.	597	Riempp, Aug., Kaufmann.
31	La Madonna del Granduca, Kupferstich von Schäffer nach Raphael d'Urbino.	641	Levinger, Michael, Privatmann.
32	Album vom Pestner Kunstverein, 5 Blatt vom Jahr 1879.	162	Präsident Schwarzmann.
33	Desgleichen vom Jahr 1879.	291	Freiherr v. Ungern-Sternberg.

Karlsruhe, den 17. Februar 1880.

Ab. Röm hilt.

Zur Beurkundung:

Keller.

B. v. Seldeneck.

G. Baur, Apotheker.

356

Kunstverein zu Karlsruhe.

Ziehungsliste.

Die heute den 17. Februar 1880 in Gegenwart von Urkundspersonen vorgenommene Gewinnziehung unter denjenigen Mitgliedern pro 1879, welche an Stelle des Vereinsblattes die Beteiligung an dieser außerordentlichen Verlosung gewählt haben, hatte folgendes Ergebnis:

Ordn.- Zahl.	Bezeichnung des gewonnenen Kunstwerkes.	Gewinn- Nr.	Name des Gewinners.
1	Strandbild von Kügen mit Nachen am Strande, Delgemälde von J. Runge in Karlsruhe	252	Frau Spreng Wittve.
2	Strandbild von Kügen mit Fischern am Strande, Delgemälde von J. Runge in Karlsruhe	210	Petisch, Max, Maler.
3	Frühlingslandschaft, Delgemälde von Sophie Ley in Karlsruhe	292	Winkloe, Premierlieutenant.
4	Motiv aus Polen, Delgemälde von J. Duaglio in München	307	Reich, Hermann, Ober-Amtsrichter in Freiburg.
5	Winterabend, Delgemälde von Schirm in Karlsruhe	238	Schröbter, Ingenieur.
6	Vor der Weinfelder, Delgemälde von Rappis in München	320	von Gemmingen-Michelsfeld in Michelsfeld.
7	Eine große Hermesbüste von Praxiteles	68	Douglas, von, Graf.
8	Eine kleine Hermesbüste von Praxiteles	162	Lange, Heinrich, Kaufmann.

Karlsruhe, den 17. Februar 1880.

Zur Beurkundung:
Keller. B. v. Seldeneck.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 23. Februar findet Abends präcis 8¹/₂ Uhr eine Transportübung in der Turnhalle statt.
Anzug: Uniform, Seitengewehr ohne Tasche.
Karlsruhe, den 18. Februar 1880.

Das Commando.

Bereinsbank Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

3.1. Die ordentliche General-Versammlung des Vereins findet am 3. März, Abends 6 Uhr, im Lokale der Gesellschaft Eintracht statt.
Wir laden hierdurch unsere Mitglieder zur Theilnahme an derselben freundlichst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Rechnungslage und Entlassung des Vorstandes.
2. Feststellung der definitiven Verträge mit zwei Vorstandsmitgliedern.
3. Wahl von 4 Aufsichtsraths-Mitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung aus dem Collegium ausscheidenden Herren: W. Finkh, Dr. Salzer, F. W. Döring, J. Küst, welche wieder wählbar sind.
4. Wahl von 3 Ersatzmännern für die austretenden Herren: J. Kessler, C. Munk, F. Reuter, welche ebenfalls wieder wählbar sind.

Anträge, über welche in der Generalversammlung Beschluß gefaßt werden soll, wolle man spätestens bis zum 28. Februar bei dem unterzeichneten Aufsichtsrathe einreichen.
Karlsruhe, den 16. Februar 1880.

Der Aufsichtsrath.

Fahrnißversteigerung.

Aus einer Verlassenschaft werden

heute Donnerstag den 19. Februar d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im Birkel Nr. 34, unterer Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: Mannekleider und Leibweitzzeug, 1 gepolstertes Kanapee mit 6 Stühlen (mit Wollbamaft-Bezug), 2 Schifffonniere, 1 Schreibkommode, 2 Pfeilerkommoden, 1 nußbaumener zweithüriger Schrank, 1 Fauteuil, 1 ovaler Theetisch, 2 vierrechte Tische, 1 Nachttisch, 1 tannener Waschtisch, 1 einthüriger Schrank, 6 Strohstühle, 1 Kinderstuhl, 3 Betten mit 2 Koffhaare und 1 Seegrasmatrake, verschiedenes Weitzzeug, 1 Spiegel in brauner Rahme, Bilder in Goldrahmen, 1 zimmerne Weitzflasche, 3 Wälberühren, feines Porzellan und Nippfachen, 1 Kaffeebrett, 1 Toilettepiegel, 1 Garnwinder, 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, 1 Küchenschrank mit Glasauffatz, 1 Küchenschäft und verschiedener Hausrath,
wozu die Kaufstehhaber einladet
Karlsruhe, den 14. Februar 1880.

Löffel, Waisentrichter.

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 20. Februar 1880,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich gegen Baarzahlung im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73:
1 zweithürigen Schrank, 1 Kinderbettlade, 1 Kommode, 1 Blumentisch, 1 großen Küchenschäft, 1 Eisschrank (so gut wie neu), 1 Kanarienvogel mit Käfig, 1 Badwanne von Zink, Waschtüber, Krautständer, 1 eisernen Waschkessel, 1 Ladenleiter, Weinflaschen, Krüge, Tischweitzzeug, Kleider und sonstige Gegenstände;

ferner für Uhrmacher:

1 Uhrmacher-Werkbank, 2 Schraubstöcke, 15 Schwarzwälderühren-Holzschilde, 40 Paar Messing-Kettenräder, verschiedenes Uhrmacherwerkzeug, Uhrmacher-Fournituren, neue und alte Schwarzwälderühren, 1 Uhrenreparaturkasten, 1 Assortiment couranter Cylinderventilatoren, ferner Glaspaltgläser, Cylinderventilatoren u. Spindel-Riffelblätter, diverse Schlüsselanionen u. Jagd-Uhrketten,
wozu die Liebhaber freundlich einladet

Hch. Rupp, Auktionator,

Herrenstraße 25, Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße.

Fahrniß-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege werden am **Donnerstag den 19. Februar d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1. 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Sekretär, 1 Schifffonniere, 2 Kommoden, 2 Standuhren, 1 Spiegel, 4 Bilder und 1 Schmetterlings-sammlung;
2. 1 Nähmaschine, 3 gepolsterte Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Spiegel und Sonstiges;
3. ferner am **20. Februar d. J.,** Nachmittags 2 Uhr, eine Drofsche und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 16. Februar 1880.

2.2. Hüttisch, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

2.2. Amalienstraße 71 ist, mit Eingang in der Leopoldstraße, eine schöne Wohnung mit Aussicht in die Gärten von 4 Zimmern, 1 Alkov., Küche, Keller, Kammern und Wasserleitung auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Hause rechts, eine Treppe hoch.
Kaiserstraße 114 ist die Bel-Étage, bestehend in 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, mit Wasser- und Gasleitung und unterirdischer Entwässerung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden rechts.
3.2. Kriegstraße 92, Ecke der Leopoldstraße, ist die Parterrewohnung mit 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei J. Burkard, Douglasstraße 8.

4.2. Marienstraße 1 sind zwei Wohnungen von 2 und 5 Zimmern auf den 23. April zu vermieten.
Rüppurrerstraße 19, in schöner Lage, mit freier Aussicht, ist der 3. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Schönenstraße 60 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall, sogleich oder später zu vermieten. Ebenso ist eine Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.
Steinstraße 10 und 12 sind 2 Wohnungen, jede bestehend in 5 großen Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 10 parterre.

Berberstraße 13 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schönenstraße 12.
Westendstraße 31 ist auf 23. April der 2. Stock zu vermieten. Derselbe enthält 1 Salon, 4 Zimmer, Küche, Veranda, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, Magd- und Speicherkammer, sowie zwei Keller. Gartengenutz gestattet.

*2.2. Wilhelmstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Glasabschluss und Wasserleitung, per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 90.

Werderstraße, nächst dem Sallenwäldchen, sind der 1. Stock mit 3 Zimmern, der 2. Stock mit 4 bis 5 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 12.

2.2. Eine abgeschlossene, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung und unterirdischer Entwässerung ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Schillerstr. 11, 3. Stock.

Auf 23. April oder früher ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten: Sophienstraße 55. Näheres beim Eigentümer Herrenstraße 48.

Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

3.2. Wühlburg. Rheinstraße 256 ist auf 23. April der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkoven, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, mit Glasabschluss, auf Verlangen auch Anteil am Garten.

Zu vermieten im westlichen Stadttheil auf 23. April:

eine hübsche Wohnung (3. Stock) von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und Entwässerung. Näheres täglich zwischen 11-12 und 1-2 Uhr Kaiserstraße 190, 3. Stock.

*3.3. Auf den 23. April ist eine hübsche Wohnung im oberen Stock, Waldhornstraße 12, bestehend in 4 Zimmern, wovon eines mit besonderem Eingange, Waggkammer, Küche, Keller, Holzplatz, großem veralastem Vorplatz, mit Glasabschluss, an eine ruhige Familie zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im oberen Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine hübsche Wohnung mit 4 Zimmern nebst Zugehör wird im westlichen Stadttheil für eine kleine Familie auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre C. H. abzugeben.

* Ein Zimmer mit Küche wird sogleich zu mieten gesucht. Adressen unter Chiffre M. M. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Sogleich wird eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Offerten unter C. W. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. März preiswürdig zu vermieten: Bahnhofstraße 32, 2. Stock links.

3.2. Kriegstraße 23, gegenüber der Lammstraße, werden 2 größere, sehr möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer) auf 1. März miethsfrei. Einzusehen täglich zwischen 12 und 3 Uhr.

2.2. Zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 1 im 1. Stock.

* Angartenstraße 27 ist ein geräumiges Parterrezimmer (unmöbliert) mit Kochofen und Kellerraum sogleich oder auch später zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Zwei anständig möblierte Zimmer im westlichen Stadttheile werden zum 1. März zu mieten gesucht. Offerten unter W. W. II. sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zwei ineinandergelagerte, möblierte Zimmer in der Lage vom Marktplatz bis zur Herrenstraße werden per 1. März von 2 jungen Herren zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre L. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben. *2.2.

Dienst-Gesuche.

*2.1. Ein Mädchen von gesetztem Alter sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder als Stütze der Hausfrau. Adressen wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 70 niederzulegen werden.

Gute Köchinnen

werden gesucht durch das Stellenvermittlungsbureau des Frauenvereins, Kaiserstraße 201.

Mädchen.

2.2. In der Steinmühlentischfabrik, Wilhelmstraße 4, werden noch einige solide Mädchen im Alter von 16-20 Jahren angenommen; es wollen sich nur solche melden, welche sich auf längere Zeit verträglich verpflichten können.

Ein Regeljunge

wird gesucht: im Angarten.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Ein Frauenzimmer, welches weihnähen und flicken kann, sucht noch einige Kunden außer dem Hause. Zu erfragen Belfortstraße 11 im 1. Stock und Kirtel 35 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen u. Bügeln. Auch wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen, ein Herrenhemd zu 18 Pf. gerechnet. Zu erfragen Waldstraße 69 bei Frau Hertweg, Wittwe.

* Ein Mädchen, welches im Kleidermachen bewandert ist, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Herrenstraße 51, 3. Stock.

Verloren.

* Von Winter & Sohn (Friedrichsplatz) über den Marktplatz nach der Kaiserstraße bis zu Gesswitzer Oppenheimer wurde am Dienstag Mittag ein fast neues lebernes Geldtäschchen mit 7-8 Mark Inhalt verloren. Der rechtliche Finder wird gebeten, dasselbe im Kontor des Tagblattes gegen Belohnung abzugeben.

Ein Neubau mit Laden

in bester Lage, für jedes Geschäft geeignet, ist mit günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft im Kontor des Tagblattes.

Vogel-Verkauf.

2.2. Rechte **Andreasberger Garzer** (Tag- und Nachtfläger), gut zum Fischen geeignet, werden Hähnen von 6 M. an, Weibchen von 1 M. 50 Pf. an abgegeben: Waldstraße 36.

Zu verkaufen.

In sehr schöner Lage ist ein Haus mit Wirthschaft (Realgerechtigkeit) unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Haus hat große Räumlichkeiten, Eiskeller und Gartenwirtschaft. Das Inventar kann mit erworben werden. Nähere Auskunft erteilt **C. W. Klages**, Bismarckstraße 45.

Zu verkaufen: französische, halbfranzösische und Mainzer Bettlatten, Kofen, Matrassen, 1 Schreibkommode, Pfeilerstühle, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommode, Chiffonniere, 1 weithüriger, vollter, nussbaumener Kasten zum Zerlegen, eintürige Kästen, Küchenschränke, 2 Speisekästen, Wasch-, Nacht-, Ovals- und verschiedene Tische von 3 M. an, Strohhühler, Kinderbettlädchen, 1 Kleiderstod, Küchenstühle, Federle, Fußstempel, Deckbetten, Kissen, 6 gebrauchte Polsterhühle, 2 Nähstiche, 6 feine Rodrstühle, Diensthofentoffer, 1 polierte Holzklappe und 1 spanische Wand: Waldstraße 30. 2.2.

Hausauf-Gesuch.

*2.2. Ein in der Kaiserstraße zwischen dem Marktplatz und der Karlstraße oder in deren Nähe gelegenes, nicht zu großes Haus wird bei einer guten Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter N. W. im Kontor des Tagblattes ges. niederzulegen. Discretion Ehrensache.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Stelnstraße 27 (Spitalplatz).

Ankauf.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weisszeug und zahlt die höchsten Preise.** Adressen wolle man bei Herren **Octovierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octovierheber Seisendorfer, verlängerte Karlstraße Nr. 51, abgeben.** 5.5. Frau **Wazarns aus Bruchsal.**

2.2. Einen guten bürgerlichen

Wittagstisch

können einige Herren im Hause wie über die Straße erhalten bei **F. Wiltner, Waldstraße 11 (Hinterhaus).**

***2.1. Klavierunterricht**

wird von einem Musiker gründlich und gegen mäßiges Honorar erteilt. Näheres in der Hofmusikantenhandlung von **A. Frey.**

Wasch- und Bleich-Anstalt- nebst Fisch- teich-Verpachtung.

4.2. Das sogenannte Fischhaus bei Durlach, bestehend in einem Wohnhaus, Waschkhaus, Schuppen, Speicher und Stallraum, Garten mit Obstbäumen und drei Fischteichen, wird vom 1. März d. J. an neu verpachtet.

Das sehr weiche und warme Quellwasser eignet sich vorzüglich zur Wäsche. Näheres bei der Gutsverwaltung zu Hohenwetterbach bei Durlach.

Privat-Bekanntmachungen.

Deutsche und italienische

Maccaroni, Eier-Gemüsenudeln, Eier-Suppenudeln, dürre Apfelschnitz, türkische und Landzwetschgen empfiehlt zu den billigsten Preisen **Friedrich Herlan,**

2.2. Kaiserstraße 100 und Ecke der Seminar- u. Bismarckstraße 9.

Weine:

	weiss:	per Flasche
Markgräfler 1876er	1 M. —	—
Fischweine I.	—	60 "
ditto II.	—	50 "

	roth:	per Flasche
Affenthaler	1 " —	—
Burgunder I.	—	85 "
ditto II.	—	60 "

in Fäßchen von 20 Liter an, acceßfrei in's Haus geliefert, bedeutend billiger, empfiehlt bestens

Hermann Dilger,

6.5. Waldstraße 5.

Stockfische,

frisch gewässert, à Pfund 20 Pf., sowie holl. Säringe à 10 und 12 Pf. empfiehlt

J. G. Schaal,

6.4. Kronenstraße 22.

2.1. Ueber die P. Kneifel'sche

Haar-Tinktur.

Mit der von Ihnen erhaltenen Kneifel'schen Haartinktur bin ich sehr zufrieden und bitte u. s. w. — **Dübbes**, Seminarlehrer, St. Pilt im Oberelsaß. Zu meiner großen Freude kann ich Ihnen berichten, daß bereits eine bedeutende Besserung an meinem Haarwuchs eingetreten ist (das Ausfallen hörte schon nach 8 Tagen gänzlich auf). Ich habe schon viele Mittel gebraucht, aber Ihre Tinktur ist das Einzige, was mir geholfen. — **Ernst Niskan**, Bäcker in Wilna, Bäckerei Schacht, Schloßstraße 19, Sept. 1878.

Möchte Sie bitten, mir noch eine Flasche à 3 M. zu senden, da mir Ihre Tinktur sehr gute Dienste leistet. — **Chr. Wenger**, Thierachen den 18. November 1878.

Bitte mir von Ihrem vortrefflichen Haarwuchsmittel weitere 3 Flaschen zu senden, da deren Gebrauch von dem besten Erfolg gekrönt ist. — **Ernst Holzinger** im Sternbräu: Salzburg den 7. Juni.

Obige Tinktur ist in Flasch. zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur acht bei **P. Wolf**, Karl-Friedrichstraße 4, zu haben.

Makoczyn-Zahnpulver

der königl. Hofapotheke in Rissingen reinigt die Zähne:

- 1) von Eisenoxyd, welche staßhaltige Mineralwässer an dieselben ablagern;
- 2) von Farbstoffen, mag der Genuß von Früchten oder andern Nahrungsmitteln die Ursache gewesen sein;
- 3) verhindert die Zahnfleischblutung;
- 4) schützt vor Caries, welche fast stets die Veranlassung zu Zahnwurzeln abt.

Per Schachtel M. 1 und M. 1.50 bei

Th. Brugier, Karlsruhe, Waldstraße 10.

Wohnungsveränderung.
 3.3. Anfang März befindet sich meine Wohnung **Karlstraße 21a**, Ecke des Ludwigsplatzes.
 Bis zu dieser Zeit wohne ich (wegen Verkauf des Hauses Kreuzstraße 2) **im rothen Hause, Waldstraße 2, zwei Treppen hoch.**
Gustav Menzel,
 Atelier für Bahnerfahr, Plombirungen etc.,
 Sprechstunden von 9-5 Uhr.

Schwarzwälder Tannenduft
 von Wolf & Schwindt, Karlsruhe für Toilette und Bäder, zum Reinigen der Zimmerluft durch Zerstäuben, durch Verdunsten oder durch Besenbüsten aufgehängter Tücher.
 Ueberall als vorzüglich anerkannter ärztlich empfohlener Artikel.
 Detail-Verkauf bei
Rudolf Meess,
 Kaiserstraße 82. 3.2.

Feine Seifen und Parfümerien.
 Mein neu assortirtes Lager in nur vorzüglichen Qualitäten, **auserlesene Erzeugnisse** der **leistungsfähigsten Fabriken des In- und Auslandes**, erlaube ich mir unter Zusicherung der billigsten Preise hiermit zu empfehlen.
Karl Vohl,
 6.6. Herrenstrasse 26.
 Grösste Auswahl in Frisier- und Aufsteck-Kämmen, Pfeife.

Fußbodenlack
 als:
Kautschucklack,
Spirituslack,
 mit und ohne Farbe,
Bodenwische,
 sowie sämtliche Materialien hierzu empfiehlt
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
 Amalienstraße 29.

A. Winter & Sohn,
 10.7. 6 Friedrichsplatz 6.
 Porzellan-Service,
 Cristall-Service,
 Bestecke etc. von Christoffe & Cie.,
 Messer in Elfenbein und Ebenholz,
 Theekessel, Café-Maschinen etc.,
 Lustres und Lampen,
 Pendules, Candelabres, Leuchter etc.
Thee!

3.3. Zur besonderen Conservirung und Erhaltung des Leders empfehle
Kid-Crème
 in Büchsen und Töpfen.
Karl Malzacher,
 Großherzogl. Hoflieferant,
 Lammstraße 5, nächst der Kaiserstraße.

Fußboden-Glanz-Lack.
 Fußbodenglanzlack in jeder beliebigen Farbe und anerkannt bester Qualität empfehle zu billigem Preise. Auch wird das Lackiren der Fußböden besorgt und billigst berechnet.
E. Bürger, Maler und Lüncher,
 Hirschstraße 25.

10.4. Das bekannte und bewährte Hofapotheker **Boxberger's Hühneraugen-Pflaster**, Preis pro Rolle 50 Pfg, vorrätig in **Karlsruhe bei Th. Brugler.**

Wichtig für alle Hausfrauen!
 Weiße Kernseife, prima . . . das P 36 K
 Amerikaner Kernseife, prima " " 34 "
 gelbe Wachsseife, feinste " " 34 "
 emaillirte Kernseife, " " 26 "
 weiße sog. Puffseife. . . . " " 24 "
 empfiehlt billigst
Theodor Leiner,
 3.3. Durlacherstraße 66.

Keeller Ausverkauf
 wegen Veränderung.
 Die Preise unserer großen Lager in **ächten und Mode-Spizen, schwarzen Guipures, leinenen Bett-Spizen, gestickten Festons und Einfäßen, Krausen, Blisfées, Moll, Batisten, Jaconets etc.** haben wir um **Wesentliches herabgesetzt** und geben bei größeren Einkäufen entsprechende **Rabatt.**
N. L. Homburger Söhne,
 Kaiserstraße 211. 3.1.

Sophien-Frauen-Verein,
 Kaiserstraße 201.
 — Derselbe empfiehlt hiermit dem verehrlichen Publikum sein best assortirtes Lager in
Parfümerien
 und
Glacé-Handschuhen.

Gelegenheits-Kauf.
 Weißen gestreiften **Piqué** für Nachjacken, Beinkleider, Unterröcke etc empfiehlt
 à 30 Pf. die Elle
Franz Perrin,
 2.2. Friedrichsplatz 9.

Selbstgefertigte Gummihosenträger, wohl zu unterscheiden von Fabrikhosen-trägern, für deren Dauer Jahre lang garantiert, empfiehlt ergebenst **Stahl, Hoflieferant, Kaiserstraße 109. 2.1.**

Für Confirmanden
 empfehle zu billigen Preisen in grosser Auswahl:
 Knabenhemden, 3.2.
 Mädchenhemden,
 Unterröcke und Hosen,
 Kragen und Manschetten,
 Taschentücher, Corsets,
 Cravatten und Slipse,
 Hemdenknöpfe etc.,
 Shirtings- und Baumwolltücher,
 nur ohne Appretur,
 Piqué, Satin und Barchent,
 Stickereien und Einsätze etc.
 in vorzüglichen Qualitäten.
 Anfertigung nach Maass.
Gustav Oberst,
 Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.

Für Confirmanden
 empfehlen
schwarze Tuche, Croisé, Satine, dunkle Anzugstoffe
 zu sehr billigen Preisen 3.3.
Gebrüder Hirsch,
 Tuchlager,
 104 Kaiserstraße, Eingang Herrenstraße.

Joseph Halle,
 96 Kaiserstrasse 96,
 empfiehlt für Herren:
 das
Neueste in Slips und Cravatten
 in reichhaltigem Assortiment,
Kragen und Manschetten
 in soliden Fabrikaten,
 zu äusserst billigen Preisen. 3.3.

J. Liepmannssohn.
 Visitenkarten von M. 1 an.
 Kaiserstrasse 205.

Unwiderruflich
 Ziehung 26. Februar.
 Geldgewinne von
M. 60000 Haupttreffer,
 15000, 10000, 8000 etc.
 Münchener Loose à M. 2,
 Ansbacher Loose à M. 1,
 Münchener Loose à M. 1.
Gg. Fr. Brunner, Nürnberg.
 6.3.

**Große
Preisermäßigung**
auf unser sehr großes Lager
von
**Tischtüchern,
Servietten,
Tafeltüchern,
Handtüchern,
Tischdecken,
Gläsertüchern,**
sowie von allen Sorten
Leinwand,

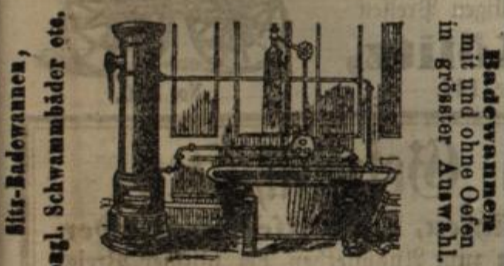
insbesondere
**doppelbreiter
Betttücherleinen,**
welche nur in bekannten vorzüglichen
Qualitäten empfehlen.

Bei größeren Einkäufen noch
Extra-Rabatt.

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211. 31.

A. Streit,
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Muster stehen franco zu Diensten.
Rohe Baumwoll- und Stuhltuche, schwarzen und farbigen Sammet versendet zu **Fabrikpreisen** in ganzen und halben Stücken.
Ettlinger Shirtings & Piqués,
Ettlingen.

Bade-Einrichtungen
mit nur eigens verfertigten besten Apparaten



werden unter Garantie und billigst hergestellt durch das Gas- & Wasserleitungs-Geschäft von

W. Göttle,
Kaiserstrasse 150. 6.6.

Hôtel Prinz Wilhelm.
— Heute früh 9 Uhr Wellfleisch, Nachmittags 2 Uhr Leber-, Grieben- und Bratwürste, sowie Schwarten- magen empfiehlt bestens
Alex. Ochs.

Joseph Füller,
Commissionsgeschäft für Lyoner Seidenwaaren,
Akademiestraße 37,
empfiehlt seine reichhaltige Mustercollection in
**schwarzen und farbigen Seidenstoffen
sowie Seidensammete und Grenadine in
den neuesten Dessins**
zu **Original-Fabrikpreisen** zur gefälligen Benutzung.
Muster werden auf Wunsch in's Haus gebracht.
Jede Bestellung wird innerhalb 5 Tagen effectuirt. 63.

Unterzeichnete erlauben sich, dem hiesigen und auswärtigen Publikum die Mittheilung zu machen, daß sie sich vom 1. Februar an zum gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb unter der Firma

Keller & Trautwein

vereinigt haben.
Das bisher unseren einzeln betriebenen Geschäften geschenkte Vertrauen bitten wir auf die neue Firma, deren Geschäftslokalitäten sich **Kronenstraße 13** befinden, gütigst zu übertragen. Bestellungen können auch in der Wohnung des Herrn **Trautwein, Herrenstraße 18,** abgegeben werden.

Auf Obiges Bezug nehmend, bringen wir unser wohl assortirtes Lager in **deutschen, französischen und englischen Stoffen** in empfehlende Erinnerung und werden wir bemüht sein, uns das Vertrauen unserer werthen Kunden zu erwerben. Billige Preise und prompte Bedienung zusichernd, zeichnen

hochachtungsvoll
Franz Keller, Kleidermacher. 8.3.
Johann Trautwein, Kleidermacher.

Möbelstoffe
in **Seide, Wolle und Baumwolle** nach dem neuesten Geschmack,
Jute-Manilla-Stoffe von Mt. 2 an per Meter,
Tischdecken in den verschiedensten Stoffen, 4.2.
Weisse gestickte Vorhangzeuge,
Englische Tüllvorhänge in weiß und crème,
Angora-Felle,
Elegante Fusskissen mit Fransen, Mt. 2.50.
Alles in reichhaltigster Auswahl, besten Qualitäten und zu sehr billigen Preisen empfohlen.
Dreyfus & Siegel,
Großh. Hoflieferanten, Kaiserstraße Nr. 197.

Strohöhüte
werden zum **Waschen, Färben und Faconniren** nach den neuesten **Modellen** angenommen und bestens ausgeführt.
M. Lembke,
Waldstraße 43.

Das Bau- und Möbelgeschäft
von **C. Siegrist,** Vittoriastraße 9,
empfiehlt sich dem geehrten Publikum und T. Herrschaften in Anfertigung aller Arten von Möbeln und Reparaturen derselben, sowie seinen Vorrath, als:
1) eine **elegante Arbeitszimmer-Einrichtung** in Nußbaum, 8.3.
2) ein **Büffet** in Nußbaum (hochfein geschnitten),
3) eine **Schlafzimmer-Einrichtung** (in Nußbaum polirt),
4) eine **elegante Chiffonniere** (in Mahagoni).
Sämmtliche Arbeiten sind solid und dauerhaft gearbeitet und zu mäßigen Preisen.

Gänzlicher Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe!

Meine reichhaltigen Vorräthe in schwarzen Tuchen, Croisés und Buckskins zu Salon- und Confermanden-Anzügen werden weit unter den Ankaufspreisen ausverkauft.

Carl Seeligmann,

14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Borsdorfer Apfelwein,

Preisgekrönt: Karlsruhe 1877, Dresden 1879, per Hektoliter 24 und 28 Mark, empfiehlt in feinsten Qualität

Philipp Mayer,
Wertheim am Main.

Ebenfalls werden Bestellungen auf feines Mainzthal-Tafelobst angenommen.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem herben Verluste unseres theuern Gatten und Vaters

Wilhelm Lehn, Schmiedemeister, sowie für die zahlreiche, ehrenvolle Beisenseitigung und Blumenpende sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 17. Februar 1880.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.

Für die herzliche Theilnahme an dem uns so schwer getroffenen Verluste den aufrichtigsten Dank.
Familie Lessing.

Tagesordnung der I. Kammer.

10. Sitzung

auf Samstag den 21. Februar 1880, Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Zweite Berichterstattung und Berathung über den Gesetzesentwurf, den Verwaltungsgerichtshof und das Verwaltungsgerichtliche Verfahren betreffend; Berichterstatter: Geheimrath Dr. Bluntzli.
- 3) Berathung der von Koelle erstatteten Berichte der Budgetkommission:
 - a. über die Rechnungsnachweisungen der Badaanstalten für 1876 und 1877.
 - b. über den Gesetzesentwurf, das Budget dieser Anstalten für 1880 und 1881 betreffend.
- 4) Berathung des von Koelle erstatteten Berichtes der Budgetkommission über das Budget des Großh. Ministeriums des Innern für 1880 und 1881: Tit. I bis VII und XII bis XVI der Ausgabe, Tit. I, III, IV und V der Einnahme.
- 5) Berathung des von Geheimrath Dr. Grasshof erstatteten Kommissionsberichtes über den Gesetzesentwurf, die Ergänzung und Abänderung des Gesetzes vom 20. Februar 1868, die Anlage der Ortstraßen und die Feststellung der Baufluchten, sowie das Bauen längs der Landstraßen und Eisenbahnen betreffend.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

15. Februar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1½	27" 10"	Öst	hell
12 " Mitt.	+ 4	27" 10,5"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 1½	27" 9"	Nordost	hell
16. Februar				
6 U. Morg.	- 3	27" 6"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 5	27" 5,5"	Öst	umwölkt
6 " Abds.	+ 2	27" 5,5"	"	trüb

Wochengottesdienst. Donnerstag den 19. Februar, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpfarrer Brückner.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Seltene Gelegenheit für Sammler, Liebhaber und Besitzer von Gemäldegalerien.

*3.2. In Folge Nachlasses soll eine kleine Sammlung von Delgemälden älterer Meister aus freier Hand einzeln oder zusammen preiswerth verkauft werden. Die Gemälde sind nur für einige Tage im Hotel Große ausgestellt und sind Kunstfreunde höflichst eingeladen.

Das Möbel- und Spiegel-Magazin von M. Reutlinger,

Kronenstraße 10, Karlsruhe,

empfehlen sein reichhaltiges Lager in Möbeln jeder Art, als: ganze Aussteuern sowie einzelne Garnituren, in Kasten- und Polstermöbeln zu Salon-, Wohn-, Speise- und Schlafzimmer-Einrichtungen.

Besonders macht dasselbe auf ein großes Lager von Rohrstühlen jeder Art aufmerksam.

Billige Preise. Neelle Bedienung. Garantie.

6.2.

Neu! Kinderwagen Neu!

mit Louis Schmezer's Automatisch Chaisendach, gesetzlich geschützt,



No. 6 C.

allgemein wegen ihrer sanitären Vorzüge empfohlen, wegen der rationellen leicht zu verändernden Beschattungsvorrichtung und dadurch bedingten guten Ventilation, Vorzüglichkeit des Vorwärts- statt Rückwärtsfahrens, wodurch eine naturgemäßere Erziehung des Gesichtsinnes ermöglicht ist, empfiehlt bei großer Auswahl zu billigen Preisen



No. 34 C.

Wm. Költz,
Kaiserstraße 147.

Zu Bällen und Gesellschaften

empfehle meinen großen Vorrath in Stühlen, Tafeltischen, Kleiderstücken, ovalen und Spieltischen zum Ausmieten bei billiger Preisberechnung.

Möbelhandlung von Moritz Reutlinger,
3.3. Kronenstraße 10.

Steinschroppen werden unentgeltlich abgeführt und alte Pflastersteine angekauft. Zu erfragen Zirkel 32.

2.2.